

## 148/10

1725-1729

A

RECHNUNG, AUSGESTELLT VOM [ZUGER KÜFER, JOHANN] KASPAR LANDT-  
WING, FÜR HPTM. [BEAT LUDWIG] ZURLAUBEN, [DEN BESITZER  
DES WEINGARTENHOFS IN ZUG]

	gl.	ss
"Den 13 tag brachmonat 1725 jars hab ich mit herren ... haubtman Z]url]auben geräch[ne]t und blib mir bie der rächnung schuldig	12	
wider uf dass nüwen arbeit 1725 jahrs den 16 hüwmon ein züber gebu[n]den ist den 30 diss 2 standen gebun- den 7 nüwen reif für ein reif 2 ss macht		14
den 20 augst ein fass und ein züber ist		6
den 3 herpst 2 fass ussbutz und gebu[n]den und wein abzogen ist		12
den 17 diss 2 Most fass und ein standen gebu[n]den 8 nüwen reif und die böden in macht ist zuo Sam		16
den 19 winmonet die wei[n]standen gebu[n]den 16 nüwen reif für ein reif 2½ ss und dass grose fass 6 nüwen gros reif für ein reif 4 ss und 24 kleine reiffür ein reif 1½ ss und ein nüwen boden und ein halb nüwen bo- den ist 20 ss ist zuo Sam	3	
den 5 wintermonet ein ständlin gebu[n]den ist		6
den 16 diss ein folens fass gebu[n]den ist		4
den 22 hornung 1726 4 Saltz fass in der Sust [in Zug] gebu[n]den ist		12
den 6 april 5 wei[n]fass gebu[n]den und boden in macht ist 12 ss 14 nüwen reif für ein reif 1½ ss ist zuo Sam		33
den 6 Mei[e]n 3 Weinfass gebu[n]den 12 nüwen reif und böd in macht und wein abzogen ist zuo Sam		28
den 16 diss ein nüwen Saltz stand gemacht ist	1	20
den 3 brachmonet 2 Weinfass ussbutz und gebu[n]den und Wein abzogen ist		12
den 8 diss ein daussen dechel ist		4
den 20 heüwmonet ein Saltz fass und ein gom ufsetz ein Weinfass 3 reif und den bod in macht ist zuo Sam		17 ...
1726 den 5 augst 5 Saltz fass gebu[n]den ist		15
den 8 diss ein folens weinfass und ein standlin 11 nü- wen reif gebu[n]den ist		14
den 12 diss ein Saltz fass gebu[n]den ist		3
den 20 diss 2 Saltz fass gebu[n]den ist		6
den 8 herpst ein Most fass gebu[n]den ist		8
den 16 diss 2 Saltz fass und ein mostfas		13
den 19 diss ein Most fass gebu[n]den ist		6
den 25 diss dass gross fass gebu[n]den und 12 nüwen gross reif für ein reif 4 ss	1	8
und die Weinstand gebu[n]den 6 nüwen reif		12
den 20 diss 6 weinfass gebu[n]den 32 nüwen reif für ein reif 1½ ss ist	1	8
und 6 böden in macht ist		18
und ein türilin in zog ist		2

	gl.	ss
und 2 Saltz fass gebu[n]den ist		6
den 10 Weinmonet 2 batt züber ist		5
den 15 diss 3 saltz fass gebu[n]den ist		9
den 21 diss 2 Saltz fass gebu[n]den ist		6
den 28 diss 2 Saltz fass gebu[n]den ist		6
den 12 Jenner 1727 3 Saltz fass gebu[n]den		9
den 22 hornung 3 Saltz fass gebu[n]den		9
den 5 Mertz ein wöschstanden gebu[n]den 6 nüwen reif ist		12
den 2 Mein ein Saltz fass gebu[n]den ist		3
den 30 diss ein danssen gebu[n]den ist		2
den 9 brachmon 3 Saltz fass ist		9
den 27 augst ein Mostfass gebu[n]den		8
den 11 herpst ein Mostfass gebu[n]den		10
den 17 diss ein Mostfass gebu[n]den		10
den 26 diss 7 Weinfas gebu[n]den für die böden in zuo machen für einen 3		21
und 36 nüwen reif für ein reif 1½ ss ist zuo Samen	1	14
den 31 diss dass gross fass abweg und ein halb nüwen boden in macht		30
und 5 nüwen reif für ein reif 4 ss		20 ...
den 30 herpst wo der her von dess Michel <b>keisers</b> Weinfass ist		20
den 5 Weinmonet 2 Wei[n]fässlin gebu[n]den ist		16
und für ein türilin inzogen ist		2
und für dass rächoltfass gebu[n]den 5 nüwen reif und vermacht ist		10
den 20 weinmonet ein ständlin gebu[n]den und abnoch 5 nüwen reif ist		15
den 30 diss 2 Surkrudt ständlin gebu[n]den 4 nüwen reif ist		6
1728 den 23 und 24 tag Jenner hab ich fass ussbutz und Wein abzogen ist		30 ...
Su[mm]a [Summ]arum	33 gl.	27 ss
dar an hab ich [em]pfangen den 22 weinmonat 1725 jahrs ganz ein fass mit wein halt 2 Eimer und ein ... [halben] Eimer und ein kobf und ein fasslin halt 9 köff		
den 27 Jenner 1728 hab ich ein wein [em]pfangen 16 gl.		
den 31 Jenner 1728 hab ich fass ussbutz und Wein abzog ist	12	ss
den 26 aprell ein standen gebu[n]den und abnoch 7 nüwen reif ist	22	ss
ein fass an saltzen ist	1½	ss
Jtem wein abzogen ist	6	ss
den 29 brachmonet ein danssen gebu[n]den 2 nüwen reif ist	4	ss
Jtem ein anchenkübel gebu[n]den ist	4	ss
den 15 augst ein Mostfass gebu[n]den	9	ss
den 25 diss ein standen abnoch und ein nüwen boden in macht und 6 nüwen reif ist zuo Sam	17	ss
den 3 herpst 1728 ein Mostfass gebu[n]den 5 nü- wen reif ist	8	ss

den 7 diss 2 Mostfass gebu[n]den	8	ss	
den 20 diss fass gebu[n]den 16 gross nüwen reif für ein reif ist 4 ss und 5 kleinen reif ist 1½ ss und auch ein boden in macht ist 4 ss ist zuo Sam	1 gl.	35½	ss
den 27 diss 3 fass gebu[n]den 6 nüwen und 2 bod in macht ist zuo Sam	16	ss	
den 1 wiinmonat dass rächolterfas ein halb nüwen boden in macht und inbu[n]den ist	10	ss	
Jtem ein danssen gebu[n]den ist	2	ss	
Jtem ein batt züber abnoch und ein nüwen boden und 4 reif ist	11	ss	
den 19 Mertz 1729 ein fass usbutz und gebu[n]den gefült ist	6	ss	
Jtem ein foless fas gebu[n]den ist	2	ss	
den 6 aprell ein fas gebu[n]den und wein abzogen und ein gross fass ussbutz ist	15	ss	
den 30 Mein dass grosen fass win abzogen und fass gebu[n]den und gebünt ist	20	ss	
Jtem ein Mutlin gebu[n]den 2 reif ist	2	ss	
Jtem ein fass gebu[n]den nüwen reif und der bod in macht ist	7	ss	3 a
den 8 hüwmonat 2 standen gebu[n]den 11 nüwen reif für ein reif 2 ss ist	22	ss	
Jtem ein ständlin 3 reif	4	ss	...
Su[mm]a [Summ]arum	40 gl.	31	ss 3 a

Jch Casparn landtwing"

"Jch bin Zalt"

"den Eymer wein angeschlagen a 7 gl. 20 ss befindet sich dass H. Haubtm. [Beat Ludwig Zurlauben] sel[ig, dieser war am 5. Januar 1730 verstorben] annoch schuldig bleibt 4 gl. 6 ss 3 a".

Glossen von unbekannter Hand - AH 148, 12-13

## 148/11

1725 August 6., Zug

A

QUITTUNG, AUSGESTELLT VON HPTM. BEAT LUDWIG "DE ZURLAUBEN"  
[FÜR JOHANN FRANZ GERVASIUS BURTZ VON SEETHAL]

"... Jch Endtunderschribner bescheine, dass ich von Meinem [obgesagten] herr und bruoder [dem bischöflich-konstanzischen und fürstenbergischen] pflegger [von Radolfzell]<sup>1</sup>, vor Sein hr. Sohn [Johann] Frantz [Xaver **Burtz von Seethal**, dieser war bis Februar 1724 Student an der Lateinschule in Zug]<sup>2</sup> welcher bey mir 44 Wochen an der Kost gewessen bahres geldt Empfangen hab, sage 44 R, vor welche summa mich Köstens obligiere. ...".